Kloster "Unserer lieben Frau", Alte Holztüre

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/107063629215/

ID: 107063629215 **Datum:** 23.09.2014 **Datenbestand:** Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Lange Straße
Hausnummer:	9
Postleitzahl:	77852
Stadt-Teilort:	Offenburg
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Ortenaukreis (Landkreis)
Gemeinde:	Offenburg
Wohnplatz:	Offenburg
Wohnplatzschlüssel:	8317096015
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

keine

Objektbeziehungen

keine

Umbauzuordnung

keine

Bauphasen

1. Bauphase: (1571 - 1591)
Bau der Holztüre

Betroffene Gebäudeteile:
- Ausstattung

Lagedetail:
- Klosteranlage
  - allgemein

Bauwerkstyp:
- Sakralbauten
  - Kloster, allgemein

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Dendrochronologische Datierung
- Restauratorische Untersuchungen

Beschreibung

Umgebung, Lage: *keine Angaben*

Lagedetail: *keine Angaben*

Bauwerkstyp: *keine Angaben*

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): *keine Angaben*

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: *keine Angaben*

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): *keine Angaben*

Bestand/Ausstattung: *keine Angaben*

Konstruktionen

Konstruktionsdetail: *keine Angaben*

Konstruktion/Material:

Im Kloster Unserer Lieben Frau wird eine Holztüre aufbewahrt, welche laut Inschrift vom großen Brand (1689?) verschont blieb. Vom Türblatt aus Nadelholz (Tanne oder Fichte) wurden vor Ort 4 Holzplanken präpariert und ausgemessen.
Kein untersuchtes Holz besitzt die für eine jahrgenaue Datierung notwendige Waldkante, sodass in diesem Fall nur eine annähernde Datierung möglich ist.
Nach Einschätzung vor Ort und nach Auswertung der Daten kann die Fällung in die Zeitspanne 1581 +/- 10 Jahre eingegrenzt werden.

"Im Kreuzgang befindet sich eine Holztür, die beim Brand von 1689 von der Innenausstattung des Klosters übrigblieb und die später zur Erinnerung das Chronodistichon (ein Chronogramm, dessen Text dem Versmaß des Distichons folgt) erhielt. Die hervorgehobenen Buchstaben ergeben die römischen Zahlen 1689.
"Marte arDente CLaVstro eXVsto tVta serVata fVI et fortIs perstItI"
Ich alte Tür habe im Kriegsfeuer von 1689, als das Franziskanerkloster niedergebrannt wurde, tapfer in den Flammen durchgehalten und bin als einzige gerettet worden."
(Quelle: http://www.offenburg.de/html/franziskanerkloster.html, letzter

Zugriff 09.12.2014)